

EINE GANZE REIHE VON VORTEILEN FÜR DIE UMWELT

Wer waschbare Windeln benutzt, spart Rohstoffe, die zur Herstellung von Wegwerfwindeln nötig wären, und erzeugt deutlich weniger Abfall als mit Wegwerfwindeln.

Beachtet man einige Pflegehinweise, so sind waschbare Windeln ökologisch relativ unbedenklich. Daher ist es wichtig, die umweltfreundlichere Variante zu wählen und ganz konkret etwas für unseren Planeten zu tun.

- Wenn Sie ganz einfach das Waschpulver richtig dosieren und die Waschtemperatur möglichst niedrig einstellen (40/60°C), sparen Sie nicht nur Energie, sondern schonen auch die Umwelt.
- Wer die Windeln an der frischen Luft trocknen lässt, muss sie nicht bügeln. Damit tun Sie etwas für Ihren Geldbeutel und für unseren Planeten.
- Mit einem Regenwassersammler und einer Solaranlage steigern Sie noch einmal den positiven Effekt der waschbaren Windel, sowohl ökologisch als auch wirtschaftlich.
- Benutzen Sie möglichst eine Waschmaschine mit günstiger Energieklasse (A, AA+) und waschen Sie erst, wenn die Maschine ganz gefüllt ist.

EINIGE TIPPS UND TRICKS, DIE DAS LEBEN ERLEICHTERN!

- Stellen Sie einen Eimer mit Deckel neben Ihre Waschmaschine. In diesem Eimer können Sie dann die gebrauchten Windeln ohne unangenehme Gerüche sammeln, bis sie gewaschen werden.
- **Legen Sie einen Vorrat von 20 waschbaren Windeln an, damit Sie nur alle 2 bis 3 Tage waschen müssen.**
- Wenn die Windeln ihre Saugkraft verlieren, waschen Sie sie mit 1 Tasse weißem Essig und 1 bis 3 Esslöffeln Natriumcarbonat, um die Windeln gründlich zu reinigen, damit sie ihre Funktion wieder einwandfrei erfüllen.
- Kot muss sofort entfernt werden (mit WC-Papier in die Toilette oder in den Container für Grünabfall), damit es nicht zur Geruchsbelästigung kommt.



Wallonie

Port de Herstal, Pré Wigi 20
4040 HERSTAL

Tel. : 04/240 74 74 • Fax : 04/248 11 42
www.intradel.be • info@intradel.be

QUELLEN :

- > Infoblatt von Bruxelles Environnement „Pourquoi utiliser des langes lavables?“, herausgegeben 2011 in Zusammenarbeit mit der Ökoberaterin des Office de la Naissance et de l'Enfance (ONE).
- > Merkblatt der Agence de l'Environnement et de la Maîtrise de l'Énergie zu den Umweltauswirkungen von Windeln (Juni 2012).

WASCHBARE WINDELN

DIE ALTERNATIVE ZU 1 TONNE WEGWERFWINDELN !



DIE WIEDERKEHR DER WASCHBAREN WINDEL, EINE UTOPIE?

Die waschbare Windel von heute hat nichts mehr mit dem Albtraum unserer Großmütter zu tun. Sie hat sich in den letzten Jahren zu einer **umweltfreundlichen, preisgünstigen und bequemen Alternative** weiterentwickelt! Zugleich ist sie die beste **Lösung für den unvorstellbaren Abfallberg**, der sich durch Wegwerfwindeln auftrümt.

Die waschbare Windel ist weit besser als ihr Ruf. Sie ist inzwischen vorgeformt und ebenso **benutzerfreundlich** wie eine Wegwerfwindel. Sie lässt sich bequem mit der restlichen Hauswäsche waschen, bietet einen hohen Tragekomfort und besteht aus natürlichen Stoffen. Die waschbare Windel ist feuchtigkeitsundurchlässig umhüllt und bietet somit optimalen Schutz.

Eine waschbare Windel setzt sich zusammen aus:

- einem **absorbierenden Teil** (Saugkörper), der aus Naturmaterial besteht: Baumwolle (wahlweise biologisch), Hanf, Bambus ...;
- einem **biologisch abbaubaren Vlies** über dem Saugkörper, um das „große Geschäft“ zu beseitigen und in die Toilette oder den Container für Grünabfall zu werfen;
- einer **dichten Überhose**, die keine Feuchtigkeit durchlässt.

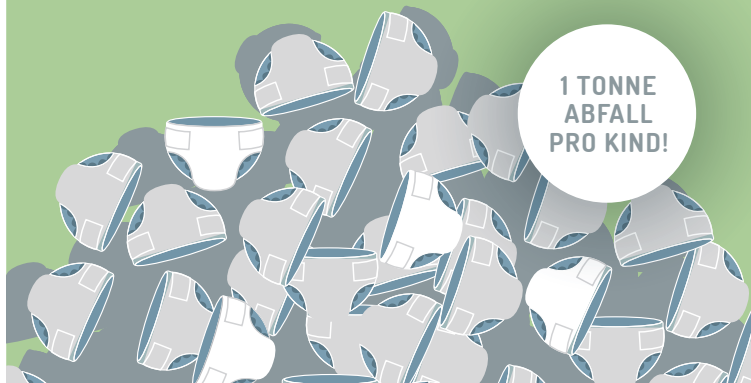
Die **natürlichen Stoffe**, aus denen waschbare Windeln hergestellt werden, sind für die empfindliche Babyhaut weicher, gesünder und atmungsaktiver. Außerdem täuschen sie nicht vor, dass der Babypo trocken ist, sodass häufiger gewechselt wird und das Kind sich wohler fühlt.



WASCHBARE WINDELN ERGEBEN DEUTLICH WENIGER ABFALL

Im Alter **von 0 bis 2½ Jahren** braucht ein Kind etwa 5.000 Wegwerfwindeln, was **1 Tonne Abfall** entspricht. Wählt man hingegen waschbare Windeln, so benötigt man nur 20 bis 40 Windeln, die lediglich **150 kg Abfall** verursachen (eine Verringerung um 85 %!), wobei dieser Abfall auch noch biologisch abbaubar ist.

In einer einzigen Woche füllen die Wegwerfwindeln im Schnitt **eine ganze 60-Liter-Mülltüte**. Für Einwohner, die bereits eine Mülltonne mit Chip benutzen, macht dies eine 140-Liter-Tonne alle 2 Wochen aus (zur Erinnerung: Wegwerfwindeln gehören in den Container für Grünabfall – Achtung: nicht in die BISA-Biotonne). Eine simple Rechnung zeigt, dass **waschbare Windeln** deutlich günstiger sind.



MIT WASCHBAREN WINDELN SPAREN

WEGWERFWINDELN

Rechnen wir kurz nach: Bis ein Kind mit 2½ Jahren sauber ist, verbraucht es im Schnitt 5 bis 6 Windeln pro Tag. Das macht insgesamt **5.000 Windeln**. Eine Wegwerfwindel kostet etwa 0,30 €. Hätten Sie gewusst, dass Sie im Schnitt **pro Kind 1.500 €** ausgeben, bis es sauber ist? Dazu kommen noch die **Müllgebühren!**

WASCHBARE WINDELN

Waschbare Windeln erfordern am Anfang natürlich eine gewisse Investition, die sich aber schnell bezahlt macht, vor allem ab dem zweiten Kind, weil die Windeln **wiederverwendbar** sind. Ein Kind benötigt **bis zum Alter von 2½ Jahren 20 bis 40 waschbare Windeln**. Je nach Anzahl Windeln, Saugeinlage, Zubehör und Waschmaschine schwanken die Gesamtkosten im Schnitt **zwischen 800 und 1.200 €**, allerdings mit dem Vorteil, dass sie bei allen nachfolgenden Kindern wiederverwendbar sind.

Falls die Anfangsinvestition Sie abschreckt, gibt es hierfür Lösungen:

- Statt die waschbaren Windeln zu kaufen, können Sie sie auch testweise **mieten**. Einige Gemeinden und auch Privatunternehmen bieten diese Lösung an, um Sie zu überzeugen. Es gibt sogar **Prämien für den Kauf** und/oder die Miete von waschbaren Windeln. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung!
- Hin und wieder werden waschbare Windeln in einwandfreiem Gebrauchzustand angeboten. Greifen Sie zu oder (falls Sie selbst waschbare Windeln besitzen und nicht mehr brauchen) bieten Sie sie zum Kauf an!
- Waschbare Windeln sind eine tolle Geschenkidee, die Sie auf Ihre **Geburtsliste** setzen können.
- Es gibt verschiedene Modelle, Preislagen und Materialien (Biobaumwolle, Hanf, Bambus und Mikrofaser).

Erkundigen Sie sich im Fachhandel, welche Lösung für Sie die beste ist.